

Ausgabe

12/2023

# TRITT EIN

**Gemeindebrief der Prot. Kirchengemeinden**  
Mörzheim / Wollmesheim / Ilbesheim / Leinsweiler mit Eschbach



**Impressum**

Herausgeber: Protestantische Kirchengemeinde, Mörzheim, Wollmesheim, Ilbesheim und Leinsweiler mit Eschbach

Verantwortlich: Prot. Pfarramt Mörzheim, Auf der Mauer 15,  
76831 Ilbesheim Tel: 06341—33424 Fax:33889

Homepage: [www.kirche-moerzheim-wollmesheim.de](http://www.kirche-moerzheim-wollmesheim.de)

Druck: Gemeindebriefdruckerei Großboesingen

Bilder: Pixabay, Material aus Gemeindebrief G. Magazin für Öffentlichkeitsarbeit.

Satz und Lay Out: Lara Lösch, Auflage: 1.500

Der Gemeindebrief wird kostenlos verteilt.

Wir freuen uns über Ihre Spende.

Spendenkonto: Konto Prot. Kirchenbezirk Landau:

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: 36 3506 0190 1200 1560 10

Verwendungszweck: „ KG Mörzheim/ Wollmesheim/Ilbesheim/ Leinsweiler (Gemeindebrief oder anderes)

Verwendungszweck: Kirchengemeinde (Mörzheim, Wollmersheim, Ilbesheim oder Leinsweiler) Gemeindebiref (oder anderer Zweck)

### „All I want for Christmas is you“

Bestimmt haben Sie schon einmal von der Sängerin Maria Carey gehört. Vor allem jetzt in der Weihnachtszeit läuft ihr Weihnachtssong „All I want for Christmas is you“ im Radio rauf und runter. Ein richtiger Ohrwurm, der dem einen ein Lächeln ins Gesicht zaubert und dem anderen den letzten Nerv raubt.



Als Kind habe ich oft mit meinen Freundinnen Talent-Show gespielt. Wir waren damals acht Jahre alt und wir wollten genauso schön und talentiert wie Maria Carey sein. Wir haben also eine Jury ausgewählt - meistens mussten unsere Eltern dafür herhalten - und dann haben wir uns nacheinander auf einen goldenen Stern gestellt und unsere Talente präsentiert. Unsere Eltern lobten dann unsere schiefen Töne überschwänglich, obwohl wir damals garantiert bei jeder Talentshow durchgefallen wären.

Ich denke einige von uns hatten schon einmal diesen Gedanken: Wenn ich doch nur dieses eine Talent, diese eine Fähigkeit hätte. Wenn ich doch wortgewandter wäre. Körperlich fitter. Erfolgreicher bei der Arbeit. Offener im Umgang mit anderen Menschen...

Schauen wir aber in die Weihnachtsgeschichte, dann entdecken wir eine Person, die keineswegs ein Superstar wie Maria Carey war, auch wenn sie denselben Namen trägt. Maria war damals ein ganz gewöhnliches Mädchen; ein Mädchen wie unzählige vor und nach ihr. Maria war gerade mal zwischen 12 und 16 Jahren alt, als sie schwanger wurde. Sie hatte keine besonderen Talente oder Fähigkeiten, wegen denen Gott sie auswählte. Von sich selbst sagte sie, dass sie nur eine unbedeutende Dienerin sei. Aber was sie so außergewöhnlich machte, war ihr Mut. Maria vertraute Gott blind und machte sich auf seine Aufforderung hin mit Josef auf den Weg nach Bethlehem. Und so wurde Weihnachten erst möglich.

Gott braucht zur Verwirklichung seines Plans keine Superstars und das gilt bis heute. Gott hat einen Plan für jeden einzelnen von uns: für Sie und für mich. Er hat große Dinge mit uns vor, auch wenn wir manchmal denken, wir haben keine großen Talente oder sind keine Superstars wie Maria Carey. Wie dieser Plan für Sie aussieht, das weiß ich nicht. Vielleicht besteht sein Plan für Sie darin, andere Menschen zu begleiten: als Eltern, Großeltern, als Freund, als Nachbar. Vielleicht ist es sein Plan, dass Sie in einem bestimmten Bereich der Gemeinde mitarbeiten und dadurch Gottes Reich mit zu verwirklichen.

Am Ende gilt: Alles, was wir tun müssen, ist, uns Gott zur Verfügung zu stellen. So wie Maria. Alles was Gott möchte, ist unser Herz. Und so wie Maria Carey in ihrem großen Weihnachtslied singt, hat Gott zu Weihnachten eigentlich auch nur einen Wunsch: Alles, was er sich wünscht, sind genau wir – **„All I want for Christmas is you“**.

*Ihre Pfarrerin Lara Lösch*

## Standardassistentz Heidi Wagner



Guten Tag, mein Name ist Heidi Wagner, ich bin 47 Jahre alt, verheiratet, Mutter von 19-jährigen Zwillingen und wohne mit meiner Familie in Albersweiler. Ich bin gerne im Dorf mitaktiv, egal ob bei beiden Kirchengemeinden (Ökumene ist mir wichtig, auch weil meine restliche Familie katholisch ist), bei der Kerwe oder Veranstaltungen der Feuerwehr. Ich bin im Singkreis, gehe gerne auch mal wandern. Vor allem aber liebe ich Bücher und Schokolade.

Seit den letzten Presbyterwahlen bin ich Vorsitzende des Presbyteriums Albersweiler und aufgrund der vakanten Pfarrstelle für einiges an Aufgaben innerhalb der Kirchengemeinde Albersweiler zuständig. Beruflich war ich bis Ende 2023 31 Jahre lang in der BASF als Chemielaborantin tätig. Durch meine Arbeit als Presbyterin habe ich allerdings für mich die Gemeindegarbeit mit und für die Menschen schätzen gelernt und so darf ich seit Mitte Oktober als Minijobberin im Pfarramt Mörzheim tätig sein. Dort versuche ich Pfarrerin Lara Lösch bei den Bürotätigkeiten zu unterstützen, z.B. das elektronische Kirchenbuch zu führen, Einladungen und sonstige Briefe zu schreiben und zu verschicken, Termine fürs Amtsblatt und Zeitung einzutragen uvm.

Ab neuem Jahr bin ich als Standardassistentz im Protestantischen Kirchenbezirk fest an mehreren Pfarrämtern für 17 Wochenstunden angestellt und für das Pfarramt Mörzheim mit 5 Wochenstunden zuständig. Im Regelfall bin ich jeden Donnerstag von min. 10-12 Uhr vor Ort im Pfarramt in Ilbesheim anzutreffen.

Nach so langer Zeit in einem völlig anderen Berufszweig ist das Einarbeiten in einen Bürojob nicht ganz so einfach. Es wird bestimmt einige Zeit dauern, bis ich alle Aufträge schnell und korrekt ausführen kann und immer sofort weiß, wie und wo was zu handhaben ist. Außerdem wird in jeder Kirchengemeinde das Gemeindeleben etwas anders gestaltet, sodass ich auch da auf Ihre Geduld bezüglich meiner Unwissenheit baue.

Ich freue mich jedenfalls sehr auf meine neue Aufgaben, auf das Kennenlernen vieler Gemeindegmitglieder und hoffe auf eine offene, vertrauensvolle Kommunikation und Zusammenarbeit.

**Neue Kita-Leitung Christoph Quandt**

Liebe Mitglieder der Gemeinde Mörzheim,  
mein Name ist Christoph Quandt, ich bin 37 Jahre alt, verheiratet und lebe mit meiner Frau und meinen zwei Kindern in Landau. Seit dem 1. Oktober 2023 habe ich die Position als Leiter der Protestantischen Kindertagesstätte Wildtulpe in Mörzheim übernommen.

Nachdem ich die vergangenen vier Jahre mit der Leitung der Kita „Kinderhaus am Fort“ betraut war, freue ich mich auf die neue Aufgabe in der „Wildtulpe“. Es ist mir ein Anliegen, eine unterstützende und förderliche Umgebung für die Kinder zu schaffen, in der sie sich wohl und sicher fühlen können.

Ich lege großen Wert auf Kommunikation und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Team, den Kindern und der Elternschaft. Ich stehe Ihnen gerne zur Verfügung, um Fragen zu beantworten und Anliegen zu besprechen. Ihre Rückmeldungen und Anregungen sind für mich von großer Bedeutung, um die Kindertagesstätte im Sinne der Gemeinschaft weiterzuentwickeln.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen und freue mich auf die gemeinsame Zeit.

Mit freundlichen Grüßen,

Christoph Quandt

Leiter, Protestantische Kindertagesstätte Wildtulpe Landau

## Konfirmanden 2022-2024



Das sind unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden: Finja Kuhn, Lena Spohn, Franka Kreutle, Lara Leiner, Willi Hofmann, Jannes Schemel, Moritz Schwarz, Carlotta Sigwarth, Lennert Lintz.

### Konfirmationstermine

17.03.2024 um 10:00 Uhr: Konfirmation in Mörzheim

24.03.2024 um 10:00 Uhr: Konfirmation in Ilbesheim

### Neues aus der Kita Zaubernuss

Am letzten schönen Herbsttag im Oktober waren alle Familien der Kita-Kinder zur Erntedankfeier mit anschließendem Picknick eingeladen. Pünktlich um 14 Uhr fanden sich fast alle Familien an der Kita ein. Nachdem die Kinder das Lied „Gott lädt uns ein zu seinem Fest“ vorgelesen hatten, haben sich alle auf den Weg zur Streuobstwiese gemacht. Unsere neue Pfarrerin Frau Lösch begleitete uns, gemeinsam mit ihrem Sohn Ben.



An der Streuobstwiese angekommen, bildeten alle einen großen Kreis. Nachdem Frau Lösch und der Igel „Stachi“ alle Teilnehmer begrüßt hatten, sprachen wir ein Gebet und sangen das Lied „Seht, was wir geerntet haben“. Zu diesem Lied brachten die Kinder ihre Erntekörbchen zum Kreuz, das in der Mitte des Kreises stand.

Anschließend durften die Maxis die Geschichte vom

„Kartoffelkönig“ als Klanggeschichte vorspielen.

Mit verschiedenen Instrumenten umrahmten sie die Geschichte von der dicken Kartoffel, die weder von der Großmutter, noch vom Igel Stachelfell, noch vom Wildschwein Grunznickel, noch vom Hasen Langohr, noch von der Hexe Tannenmütterchen gegessen werden wollte. Erst als die Kartoffel 2 armen, hungrigen Kindern begegnete, sprang sie ihnen ins Körbchen und ließ sich von ihnen als Reibekuchen verspeisen. Pfarrerin Lösch griff in der Predigt den Inhalt der Geschichte nochmals auf. Weitere Lieder und Gebete zum Thema „Teilen“ und „Danken“ folgten, ehe Frau Lösch uns allen den Segen erteilte.

Nach dem Gottesdienst saßen alle auf ihren Picknickdecken zusammen und ließen sich den Kartoffelkuchen schmecken, der in der Kita gebacken wurde. Wir freuen uns, dass so viele der Einladung gefolgt sind und mit uns diesen letzten warmen Herbsttag beim Erntedankfest genossen hatten.

Auch die Elternausschusswahl wurde beim Erntedankfest durchgeführt. In den neuen Elternausschuss wurden gewählt:

Lisa Küpper- Vialle, Lisa Marz, Sina Baum und Selina Schmitz.  
*Verfasserin Kerstin Tiator*



### Krabbelgottesdienst

Es ist Dienstag, 10. Oktober, 16.30 Uhr. 14 Kinder mit ihren Müttern und Omas sind in die Mörzheimer Kirche gekommen, um gemeinsam Gottesdienst zu feiern. Mit dem Lied „Einfach spitze“, werden alle begrüßt.

Lena und Bär stimmen uns alle auf das Thema Schöpfung ein. Mit Legematerial (Tücher und Figuren) hören und sehen wir die Schöpfungsgeschichte aus der Bibel. Wir erfahren, Gott hat alles sehr gut und schön gemacht. Er hält alles in seinen Händen.

Nach einem Gebet, dem Vaterunser und dem Segen gibt es noch Aktionen: Mit selbstgemachter Knete können die Kinder die Schöpfungsgeschichte nachbauen. Z. B.: Tiere, Bäume und Menschen. Auch haben wir Kressesamen gesät und warten jetzt darauf, dass er aufgeht. So konnte die Schöpfungsgeschichte erleb- und erfahrbar werden.



Bei Saft, Sprudel, Keksen und Salzstangen lassen wir den Gottesdienst und Nachmittag ausklingen und spüren: Gottes Liebe ist so wunderbar.

Es grüßt euch das  
KRAGO-Team  
Laura, Sarina und  
Wiltrud

## Erntedankgottesdienste 2023



*Liebevoll dekoriertes Altar in Ilbesheim.*



*Festlich geschmückter Altar in Mörzheim.*

Auch dieses Jahr haben sich alle vier Kirchengemeinden mit der Dekoration des Erntedankgottesdienstes sehr viel Mühe gegeben und somit ein ansprechendes Ambiente geschaffen. Allen helfenden Händen ein ganz herzliches Dankeschön.

## 43. Musikwochen in Leinsweiler 2023

Auch dieses Jahr gab es wieder eine interessante und abwechslungsreiche Konzertreihe mit insgesamt sieben Konzerten.

Den Auftakt der Reihe machte am 1. Oktober das Pfälzische Vokal Ensemble unter Leitung von Kirchenmusikdirektor Maurice Antoine Croissant mit Werken von Heinrich Schütz (Musikalische Exequien) und Morten Lauridsen (Lux Aeterna). Traditionell wird das Programm der sommerlichen Konzertreise an die Nordsee noch einmal in der Martinskirche Leinsweiler präsentiert, das das Ensemble in gewohnt perfekter Manier aufführte.



Eine musikalische Praliné wurde von zwei Basler Lautenisten am Tag der Deutschen Einheit dargeboten. Mirko Arnone und Maria Ferré spielten Lautenmusik der Renaissance, die in der kleinen Kirche besonders gut zur Geltung kam.

Das dritte Konzert der Reihe wurde von zwei Sängerinnen und einem Pianisten aus Berlin dargeboten und entführte das Publikum „In die neue Welt“. Die glockenreinen Stimmen der Damen berührten die Zuhörenden zutiefst.



Am 14. Oktober erklang Musik der Renaissance und des Frühbarock interpretiert durch das Prager Ensemble „Vox Clamans“. Die Musiker reisten mit einem reichen Instrumentarium an, darunter verschiedene Flöten, Dulzian, Zink und Cembalo und begeisterten das Publikum.

Achim Silbernagel und Andreas Reichel waren schon oft bei den Leinsweiler Musikwochen zu Gast. Diesmal erfreuten sie das Publikum mit der „Winterreise“ von Franz Schubert. Der Tenor meisterte die schwere Partie und sein Klavierbegleiter unterstützte ihn dabei in einer sehr gefühlvollen und stilsicheren Weise.

„Lieblingsstücke“ war das Thema der Kurpfälzer Madrigalisten, und es waren wirklich sehr schöne und zum Teil auch bekannte Stücke, die das fünfköpfige Vokalensemble in Perfektion vorstellte.

Das Abschlusskonzert wurde diesmal von einem Cembalisten bestritten. Kristian Nyquist aus Karlsruhe ließ die Melodien und Verzierungen auf seinem Instrument nur so herunterperlen, dass das Publikum aus dem Staunen nicht herauskam. Ein sehr gelungener Abschluss mit Werken von Johann Sebastian Bach, Georg Muffat und John Patrick Thomas.

Die Konzertreihe wurde vom Publikum dankbar angenommen. Herzlichen Dank an das zahlreiche und aufgeschlossene Publikum, das wieder großzügige Spenden für die Musiker gegeben hat. Wir freuen uns jetzt schon auf die nächste Konzertreihe im Jahr 2024 und wir sind gespannt auf das neue Programm.

*Verfasser Beate Dittmann*



## "Da schließt sich der Kreis."

OB Geißler predigt am Buß- und Betttag 2023

Ilbesheim. In einem Abendgottesdienst am Buß- und Betttag hielt Oberbürgermeister Dr. Dominik Geißler in der Prot. Kirche Ilbesheim die Predigt. Die Liturgie gestaltete Dekan Janke.

Der Buß- und Betttag wurde 1995 zur Finanzierung der Pflegeversicherung abgeschafft und ist heute nur noch in Sachsen gesetzlicher Feiertag.

Nach Abschaffung des gesetzlichen Feiertags etablierte sich in Ilbesheim der 'Politische Buß- und Betttag'. Jedes Jahr werden vornehmlich Politiker\*innen als Redner eingeladen. Die erste politische Predigt nach Einführung des politischen Buß- und Bettages in Ilbesheim hielt Dr. Geißlers Vater, der ehemalige CDU-Generalsekretär Heiner Geißler. Und so begrüßte Dekan Janke den diesjährigen Redner mit den Worten:

"So schließt sich der Kreis".

In seiner Predigt zum Thema "Religion in der Gesellschaft" befasste sich Dominik Geißler mit der fortschreitenden Säkularisierung der Gesellschaft, äußerte aber auch die Hoffnung, dass es in fünf bis 10 Jahren wieder eine Welle an Kircheneintritten geben könne. Er als Politiker wünsche sich eine Kirche als Gesprächspartner, die sich einmischt, sich kümmert und auch schwierigen Fragen nicht aus dem Weg geht.

*Verfasserin Anika Suzan  
(Gemeindediakonin für Öffentlichkeitsarbeit und Erwachsenenbildung)*



### Protestantischer Kirchbauverein Wollmesheim e.V.

Die protestantische Kirche in Wollmesheim ist durch eine urkundliche Erwähnung nachweislich die älteste Kirche der Pfalz! Sie ist älter als der Speyerer Dom, für den jedoch reichlich finanzielle Mittel zur Erhaltung fließen. Dies ist bei unserem kleinen Baudenkmal leider nicht so! Der Verein hatte sich daher gegründet, um mitzuhelfen, finanzielle Mittel zu beschaffen, die für die Kirchengemeinde ein Baustein bei der dringend nötigen Sanierung ist.

Zur Finanzierung des ersten Bauabschnitts haben wir eine kleine Sonntagsreihe in unserer Kirche gestartet, bei der wir auf zahlreiche Spenden setzen. Die ersten beiden Veranstaltungen fanden bereits statt und waren beide sehr gut besucht.

#### Bibel und Wein

Unter diesem Motto durften wir einen Gottesdienst der besonderen Art feiern. An einem der heißesten Sonntage in diesem Jahr konnten wir in der angenehm temperierten Kirche eine Zeitlang unsere Seele baumeln lassen. Monika und Matthias Wiegand, Lektorin und Prädikant der protestantischen

Kirchengemeinde, konzipierten einen anderthalbstündigen Gottesdienst, in welchem sich Bibelzitate, Weinprobe und Liedbeiträge abwechselten.

Dass der Wein eine euphorisierende Wirkung hat, steht auch schon in der Bibel. Lots Töchter überlisteten ihren Vater, indem sie ihm zu viel Wein einschenkten, so dass er ihren Avancen nicht widerstehen konnte. Und auch Noah war dem Wein nicht abgeneigt, nahm er doch einen Weinstock mit auf die Arche, damit er auch nach der großen Flut das köstliche Getränk wieder anbauen konnte. Monika und Matthias Wiegand schafften es, die Texte sehr unterhaltsam vorzutragen.



Achim Silbernagel, Gesang und Klavier sowie Ursula Casprowitz, Sopran umrahmten den Gottesdienst mit ihren kunstvollen Liedbeiträgen. Es erklangen Lieder von F. Schubert, W.A. Mozart, J. André und F. Lehár, einmal beschwingt, einmal besinnlich. Die Gäste lauschten gebannt der bezaubernden Musik.



Fünf Weinproben der Wollmesheimer Weingüter Altschuh & Sohn, Willi Altschuh, Karl Born & Sohn, Bruno Leiner sowie Peter Silbernagel bereicherten das Programm. Mitglieder des Vereins schenkten die Proben aus, während die Winzer die Weine besprachen. Wie es bei einer Weinprobe üblich ist, gab es Brotstückchen zum Neutralisieren. Die Wasgau-Bäckerei stellte uns das Brot kostenlos zur Verfügung.

#### **Fare del Bene**

Wörtlich übersetzt „Gutes tun“ – dahinter versteckt sich ein Terzett der besonderen Art. Die Sängerinnen haben sich zur Aufgabe gemacht, gemeinnützige Projekte zu unterstützen. Mit Sonja Buckel, Sopran, Ursula Kaulatz, Mezzosopran und Dagmar Tischmacher, Alt durften wir am ersten Sonntag im September drei hervorragende Stimmen in unserer Kirche begrüßen.

Sie entführten uns anderthalb Stunden in die Welt des geistlichen Lieds. Durch die wunderbare Akustik in unserer Kirche kamen die glasklaren Stimmen hervorragend zur Geltung. Das Publikum war begeistert von den Liedvorträgen und Rezitationen von wohlbekannten Volksweisen.



Auch dieses Mal war uns das Wetter hold, und wir konnten in der Pause unterm Kirchturm Pfälzer Fingerfood und Wollmesheimer Wein reichen. Das Publikum nahm es dankbar an.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bedanken bei der Metzgerei Joachim sowie den Weingütern Bruno Leiner, Jürgen Pfirmann und Dirk Vögeli, die Speis und Trank kostenlos zur Verfügung stellten.

Das Publikum ließ das Terzett erst nach einer Zugabe gehen. Mit dem bekannten Volkslied „Guten Abend, gute Nacht“ verabschiedeten sie sich in den lauen Spätsommerabend.



### **Die Sonntagsreihe geht weiter**

Am Sonntag, 10. Dezember 2023 erwartet uns Adventsmusik mit den „Pälzer Saidezerrern“. Auch diese Veranstaltung beginnt um 17 Uhr. Wir laden herzlich ein, den zweiten Advent in besinnlichem Rahmen zu feiern. Und natürlich freuen wir uns über zahlreiches Kommen.

### **Wir suchen Unterstützer**

Gerne können Sie als Unterstützer dem Verein beitreten und uns mit einem jährlichen Mindestbeitrag von 25 € finanziell unterstützen. Die Beitritts-erklärung finden Sie online unter <http://www.kirche-moerzheim-wollmesheim.de/>

Auch freuen wir uns über eine Spende auf das Konto bei der VR-Bank Südliche Weinstraße – Wasgau eG IBAN DE50 5489 1300 0061 0825 06. Eine Spendenquittung kann auf Wunsch ausgestellt werden, ist aber bis 300€ im Verfahren des vereinfachten Spendennachweises (Bankbeleg) nicht erforderlich.

*Verfasser Doris und Rüdiger Schmitt*

# GOTTESDIENSTPLAN

Datum	Ilbesheim	Mörzheim	Leinsweiler	Wollmesheim
03.12.2023 1. Advent	10:30 Uhr L. Lösch	10:30 Uhr Adventstee- Gottesdienst W. Kleiner	09:15 Uhr L. Lösch	
09.12.2023	18:00 Uhr Candle Light Gottesdienst in Ilbesheim, W. Kleiner m. Team			
10.12.2023 2. Advent		17:00 Uhr Ad- vents-Chor- Konzert		10:30 Uhr H. Oerther
16.12.2023	18:00 Uhr Chor-Konzert in der Prot. Martinskirche Leinsweiler			
17.12.2021 3. Advent	9:15 Uhr Dekan V. Janke	10:30 Uhr Kita Wildtulpe u. L. Lösch	18:00 Uhr Chor-Konzert	
24.12.2023 Heiligabend	15:30 Uhr m. Krippen- spiel L. Lösch 22:00 Uhr Ma. Wiegand	17:30 Uhr m. Krippen- spiel Mo. Wiegand	17:15 Uhr Ma. Wiegand	16:00 Uhr Ma. Wiegand
25.12.2023 1. Feiertag		10:30 Uhr m. Abendmahl L. Lösch		09:15 Uhr m. Abendmahl L. Lösch
26.12.2023 2. Feiertag	10:30 Uhr m. Chor u. m. Abend- mahl Ma. Wiegand		09:15 Uhr m. Abendmahl Ma. Wiegand	

# GOTTESDIENSTPLAN

19

Datum	Ilbesheim	Mörzheim	Leinsweiler	Wollmesheim
31.12.2023 Silvester	18:00 Uhr Ma. Wiegand	16:30 Uhr L. Lösch	16:30 Uhr Ma. Wiegand	18:00 Uhr L. Lösch
01.01.2024 Neujahr	17:00 Uhr Zentralgottesdienst in der Stiftskirche Landau			
07.01.2024	10:30 Uhr L. Lösch		09:15 Uhr L. Lösch	
13.01.2024	18:00 Uhr Gottesdienst in Ilbesheim			
14.01.2024		09:15 Uhr Mörzheim alte Schule W. Kleiner		10:30 Uhr Ort noch unklar W. Kleiner
21.01.2024	09:15 Uhr L. Lösch		10:30 Uhr L. Lösch	
27.01.2024	18:00 Uhr Gottesdienst in Ilbesheim			
28.01.2024		10:30 Uhr Weingut Markus u. Nicola Sommer L. Lösch		10:30 Uhr Ort noch unklar Lektorin H. Oerther
04.02.2024	10:30 Uhr Faschings- gottesdienst W. Kleiner		09:15 Uhr Faschingsgot- tesdienst W. Kleiner	

Datum	Ilbesheim	Mörzheim	Leinsweiler	Wollmesheim
10.02.2024	18:00 Uhr Gottesdienst Ilbesheim			
11.02.2024 Faschings- gottesdienst		10:30 Uhr Winzerhof Gun- ter u. Gisela Kehrt W. Kleiner		09:15 Uhr Ort noch unklar W. Kleiner
18.02.2024	09:15 Uhr L. Lösch		10:30 Uhr L. Lösch	
24.02.2024	18:00 Uhr Gottesdienst in Ilbesheim			
25.02.2024		10:30 Uhr Destillerie Horst Silbernagel Mo. Wiegand		10:30 Uhr Ort noch unklar Lektorin H. Oerther
01.03.2024	Weltgebetstag der Frauen Für Leinsweiler in Ranschbach um 18:30 Uhr Für Ilbesheim in Arzheim um 18:00 Uhr			
03.03.2024	10:30 Uhr Mo. Wiegand		09:15 Uhr Mo. Wiegand	
09.03.2024	18:00 Uhr Gottesdienst in Ilbesheim			
10.03.2024		10:30 Uhr Weingut Astrid u. Jürgen Stentz Ma. Wiegand		09:15 Uhr Ort noch unklar Ma. Wiegand

# GOTTESDIENSTPLAN

21

Datum	Ilbesheim	Mörzheim	Leinsweiler	Wollmesheim
17.03.2024	09:15 Uhr Pfr. i. R. H. Wust	10:00 Uhr Konfirmation W. Kleiner	10:30 Uhr Pfr. i. R. H. Wust	
24.03.2024	10:00 Uhr Kon- firmation W. Kleiner	09:15 Uhr Ma. Wiegand		10:30 Uhr Ort noch un- klar Ma. Wiegand
28.03.2024 Gründon- nerstag	18:00 Uhr Gottesdienst in Ilbesheim m. Abendmahl W. Kleiner			
29.03.2024 Karfreitag	10:30 Uhr m. Abendmahl Ma. Wiegand	10:30 Uhr m. Abendmahl W. Kleiner	09:15 Uhr m. Abendmahl Ma. Wiegand	09:15 Uhr m. Abendmahl W. Kleiner
30.03.2024 Osternacht	21:00 Uhr in Mörzheim m. Agapemahl W. Kleiner u. Team			
31.03.204 Ostersonn- tag	09:15 Uhr m. Abendmahl Ma. Wiegand		10:30 Uhr m. Abendmahl Ma. Wiegand	
01.04.2024 Ostermon- tag		09:15 Uhr m. Abendmahl W. Kleiner		10:30 Uhr m. Abendmahl W. Kleiner
07.04.2024	10:30 Uhr Ma. Wiegand		09:15 Uhr Ma. Wiegand	
13.04.2024	18:00 Uhr Gottesdienst in Ilbesheim			

# GOTTESDIENSTPLAN

Datum	Ilbesheim	Mörzheim	Leinsweiler	Wollmesheim
14.04.2024		10:30 Uhr Mo. Wiegand		09:15 Uhr Mo. Wiegand
21.04.2024	09:15 Uhr W. Kleiner		10:30 Uhr W. Kleiner	
27.04.2024	18:00 Uhr Gottesdienst in Ilbesheim			
28.04.2024		09:15 Uhr Ma. Wiegand		10:30 Uhr Ma. Wiegand

## Hallo Kids!

Sternsinger werden gesucht. Wer möchte mitmachen, mitsingen, mit unterwegs sein? Wir freuen uns auf euch.

Bitte melden bei Anja Scholz, Brühlstraße 38,  
Tel.: 06341 949478



## Weltgebetstag



Hierzu möchten wir Sie ganz herzlich zu folgenden Gottesdiensten einladen:

**18:00 Uhr Arzheim kath. Kirche**

**18:30 Uhr Ranschbach kath. Kirche**

### Weihnachten?

Wie kann es Weihnachten werden,  
wenn um uns herum Krieg ist  
und Menschen sich Vorteile schaffen mit Tücke und List?

Wie kann es Weihnachten werden,  
wenn Menschen sich bekämpfen, töten, hassen  
und von Gewalt nicht lassen?

Wie kann es Weihnachten werden,  
wenn jeder nur an sich denkt  
dem andern keinen guten Blick schenkt,  
nur haben will, egal was auch passiert,  
immer wird nur abkassiert?

Wie kann es Weihnachten werden, das Fest der Liebe,  
wenn es gibt, so viele böse Triebe?

Menschen in Angst und Not!  
Wo bist du lieber Gott?

Wie kann es Weihnachten werden?  
Gott wir spüren dich nicht!  
Zeig uns deine Barmherzigkeit Gott,  
und schenk uns Licht.

Und die Engel singen: „Friede auf Erden!“  
Ja, Friede soll werden!

Doch Gewalt und Krieg beherrschen die Welt  
Um Liebe und Friede ist es schlecht bestellt.

Und die Engel rufen: „Gottes Liebe kommt zur Welt!“  
Als kleines Kind bringt es Gottes Gnade.  
Gott wird Mensch, ist sich dafür nicht zu schade!

Gott wird Mensch wie ich und du  
Teilt unsre Freude, unser Leid  
Geht mit uns durch diese Zeit.  
Gott schickt uns Jesus als kleines Kind  
Mit ihm die neue Zeit beginnt.

Gottes Liebe hält Einzug, sein Friede ist nah  
seine Liebe in Jesus ist für uns da.

Trotz Krieg und Gewalt können wir Hoffnung haben,  
und dürfen uns freuen an Gottes Gaben.

Auch sollen wir weitersagen, was sein Wort uns verspricht  
Mit den Engeln wollen wir sprechen: „Fürchtet euch nicht!“

Denn Gott ist da, er schenkt uns sein Licht.  
In der Krippe das Kind sein Unterpfund ist.

*Verfasserin Wiltrud Kleiner*



## Nachruf

Die Kirchengemeinde und das Presbyterium Leinsweiler trauern um ihr Mitglied Frau Ulla Christmann.

Sie starb nach längerer Krankheit am 4. Oktober 2023 im Alter von 79 Jahren. Ab 1996 war sie Mitglied des Presbyteriums Leinsweiler und engagierte sich fortan unermüdlich für die Gemeinde. 32 Mal hat sie den Weltgebetstag der Frauen organisiert, viele Ansprachen am Konfirmationstag gehalten, unzählige Kindergottesdienste hat sie mit Rabe Rudi gestaltet, sowie die Seniorennachmittage und die ökumenischen Treffen mit Eschbach. Unseren Älteren und Kranken hat sie besucht, den Erntedankaltar dekoriert, den Schaukasten gestaltet, im Gottesdienst hat sie die Schrift gelesen und die Glocken geläutet, der Kirche gedient. Und kaum eine Sitzung hat sie verpasst. Nun ist sie nicht mehr da, der Vogel ist ausgeflogen. Das Presbyterium Leinsweiler wird sie nicht vergessen und ihr Andenken in Ehren halten. In unseren Gedanken wird sie immer ihren Platz unter uns haben.



*Presbyterium Leinsweiler, dankbar und traurig.*



Marianne Sponheimer aus Mörzheim hat in diesem Jahr ein Buch mit dem Titel „Schöner Advent“ geschrieben. Es ist unter folgendem Link erhältlich:



Pfarramt Mörzheim  
Auf der Mauer 15  
76831 Ilbesheim  
Tel. 06341 33424  
Mail: pfarramt.moerzheim@  
evkirchepfalz.de

Pfarrerin Lara Lösch:  
Tel.: 06341—33424  
Geschäftsführung: Dekan  
Volker Janke, volker.janke@  
evkirchelandau.de

Prädikantin Wiltrud Kleiner,  
Tel.: 06341 30686

Prädikant Matthias Wiegand  
und Lektorin Monika Wiegand,  
Tel.: 06341 32207

Kindertagesstätte Mörzheim:  
Tel.: 06341 945883 oder  
0152 53162824

Kindertagesstätte Wollmes-  
heim, Tel.: 06341 32345

Krankenpflegeverein Wollmes-  
heim, N. N.

Krankenpflegeverein Ilbes-  
heim-Leinsweiler  
Irene Eck Tel.: 06341 33875  
Ulrike Muck Tel.: 06345 5126

Prot. Kirchengemeinde Ilbes-  
heim: Presbyterin Ellen Koch  
Tel.: 06341 30722  
Krabbelgruppe Ilbesheim  
Bärbel Becker,  
Tel.: 06341 32450

Prot, Kirchengemeinde Woll-  
mesheim  
Kirchendienerin Erika Walz  
Tel.: 06341 930271

Vermietung Jugendheim  
Presbyterin Gudrun Schmitt  
Tel: 06341 30619

Prot. Kirchengemeinde Leins-  
weiler mit Eschbach  
Presbyter Thierry Gangloff,  
Tel. 06345 9542811  
Presbyterin Gisela Siegrist  
Tel.: 06345 1309

Ansprechpartnerin Eschbach  
Annette Heger  
Tel.: 06345 8768

Prot. Kirchengemeinde  
Mörzheim  
Jugendtreff Mörzheim  
Sandra Drechsler, Tel:  
015224303704

Homepage: [www.kirche-  
moerzheim-wollmesheim.de](http://www.kirche-<br/>moerzheim-wollmesheim.de)



Bild zur Jahreslosung von Marianne Sponheimer

1. Korinther 16,14

Ob wir uns mit jemandem unterhalten oder streiten; ob wir am Frühstückstisch sitzen oder im morgendlichen Verkehr unterwegs sind; ob wir unsre Kinder von der Schule abholen, Kunden bedienen oder Fenster putzen: Alles, was wir tun, soll in Liebe geschehen. Es geht darum, unsere Mitmenschen mit Gottes Augen zu sehen. So können wir etwas mehr Licht, Liebe und Wärme in diese Welt bringen. Und ja, das ist und bleibt eine ganz schön große Herausforderung. Aber es lohnt sich.

*Lara Lösch*